

Haunting Ground

Der Schrecken der dich Verfolgt

Von abgemeldet

Kapitel 11: Lösung? Noch immer nicht -_-

Svere saß erwartungsvoll vor Cecil. Dieser hatte sich an den Tisch gesetzt und knobelte was die Platten wohl bedeuten könnten.

Ein Zeichen? Eine Falle?

Er zerzauste sich seine Haare. Er kam nicht auf ein Ergebnis. Svere legte die Schnauze auf Cecils Bein.

"Dein Kopf muss aber schwer sein....oder?"

Leise winselte das Tier. Die Locken stellten sich auf.

"...Huh? Was mag das wohl bedeuten?"

Er kratzte sich am Kopf und streichelte den Hund. Dieser warf sich sofort auf den Rücken und wollte am Bauch gestreichelt werden.

"Svere.....wir sollten einen anderen weg finden. Komm."

Der Mischling knurrte leise, trottete dann aber doch hinter Cecil her.

Sie hatten die andere Tür benutzt und gingen die Treppen hinauf. Zu dem Gästezimmer.

"Wir haben etwas vergessen....aber was?"

Svere schüttelte sich und ließ seine Zunge raus hängen.

"Danke. Du bist eine große Hilfe....."

Hechelnd befürwortete der Hund den Kommentar. Wie konnte man nur so gelassen sein.

"Du bist einfach zu cool, was?"

Svere widersprach nicht. Anscheinend mochte er es gelobt zu werden.

Anscheinend. Aber vielleicht interessierte es ihn auch nicht, oder er verstand einfach nichts. Ein neues Geheimnis.

"Komm. Wir werden....das ist es. Erinnerst du dich an die Tür die zu war? Da muss ein Geheimnis sein. Eine Aufgabe."

Svere schaute verwundert und streckte Cecil die Zunge raus.

"Toll. Komm mit. Wir gehen da jetzt hin...."

Doch Svere legte sich hin. Was ging denn nun ab?

"Was ist denn los?"

Cecil versuchte den Hund hinter sich her zu ziehen. Doch dieser bewegte sich keinen Zentimeter. Wenn wunderte das auch. Das musste der Wille sein.....

Und dann hörte er etwas. Holz. Oder zumindest etwas Hölzernes.

"Wo kam das her?!"

